

LOHNVERTRAG

Konditoren (ZuckerbäckerInnen)

Wien

1. April 2019

KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN!

Das bedruckte Papier, das ihr mit diesem Lohnvertrag in Händen haltet, ist sehr viel mehr wert, als es auf den ersten Blick scheint: Es bedeutet geregelte Einkommen und faire Arbeitsbedingungen für alle Arbeiterinnen und Arbeiter in vielen Branchen. Es schafft außerdem für die Betriebsrätinnen und Betriebsräte die Möglichkeit, zusätzlich maßgeschneiderte Betriebsvereinbarungen abzuschließen.

Was auf diesen Seiten geschrieben steht, ist Ergebnis gemeinsamer Verhandlungen der Gewerkschaft PRO-GE und der Betriebsrätinnen und Betriebsräte der einzelnen Branchen mit den jeweiligen Verhandlungsteams der Unternehmen. Bei diesen Verhandlungen, die jedes Jahr aufs Neue stattfinden, zeigt sich immer wieder: Je stärker eine Gewerkschaft ist – also je mehr Mitglieder es in einer Branche gibt – umso erfolgreicher können wir verhandeln. Weil viele Mitglieder das Ass im Ärmel der Gewerkschaften sind!

Auch jene Kolleginnen und Kollegen, die nicht Mitglieder einer Gewerkschaft sind, kommen in den Genuss von Lohnerhöhungen und Verbesserungen bei den Arbeitsbedingungen. Wenn wir sie dafür gewinnen können, uns ebenfalls mit ihrer Stärke bei den Verhandlungen zu unterstützen, hat das für uns alle Vorteile! Denn wir könnten noch stärker verhandeln, wenn wir noch mehr wären – und das ist wohl das beste Argument, um viele Kolleginnen und Kollegen davon zu überzeugen, Mitglied der Gewerkschaft zu werden!

Der Bundesvorstand der Gewerkschaft PRO-GE.

Werte Kolleginnen!
Werte Kollegen!

Mit Wirkung 1. April 2019 konnten die Gewerkschaft und die Betriebsräte für die Beschäftigten in den Wiener Konditoreien einen Lohnvertrag vereinbaren.

- Erhöhung der KV-Löhne **im Durchschnitt um 2,8 %**
- Neuer Mindestlohn für ZuckerbäckerInnen
in der in der **LK 1: € 1.962,25**
- Jährliche Erhöhung in der **LK 3: € 420,84**
- Umsetzung 2020: Automatik der LK 3 in LK 2
- Erhöhung der Lehrlingsentschädigungen
- Ist-Lohnerhöhung durch die fixierte Begünstigungsklausel
- Umsetzung € 1.500,00 Mindestlohn bis 2021

Neuer Mindestlohn: € 1.349,36

Geltungstermin: 1. April 2019

Laufzeit: 12 Monate

Die Begünstigungsklausel bedeutet, dass bei einem höheren Lohn als der KV-Lohn die kollektivvertragliche Euroerhöhung ab 1. April 2019 zur Anwendung kommen muss.

Wien, 27. März 2019

INHALTSVERZEICHNIS

I. Geltungsbereich	3
II. Wirksamkeit	3
III. Lohnsätze	4
IV. AushelferInnen	5
V. Meisterzuschlag	5
VI. Tiefkühlzulage	5
VII. Begünstigungsklausel	5
ANHANG	6
Lohntafel	7

L o h n v e r t r a g

gültig ab 1.4.2019

abgeschlossen zwischen der **Landesinnung Wien der Konditoren (Zuckerbäcker)**, 1080 Wien, Florianigasse 13 und dem **Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft PRO-GE**, 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1.

I. Geltungsbereich

Dieser Kollektivvertrag gilt:

- a) räumlich:** Für das Bundesland Wien
- b) fachlich:** Für alle Mitgliedsbetriebe, deren InhaberInnen Mitglieder der Landesinnung Wien der Konditoren (Zuckerbäcker) sind
- c) persönlich:** Für alle in diesen Betrieben beschäftigten DienstnehmerInnen, einschließlich der Lehrlinge, mit Ausnahme der Angestellten im Sinne des Angestelltengesetzes und der kaufmännischen Lehrlinge

II. Wirksamkeit

Dieser Kollektivvertrag (Lohnvertrag) tritt am **1. April 2019** in Kraft und gilt bis **1. April 2020**.

Mit Inkrafttreten dieses Kollektivvertrages tritt für dessen Geltungsbereich der bisher geltende Lohnvertrag vom 1. April 2018 außer Kraft.

III. Lohnsätze

Die Berechnung des Monatslohnes erfolgt durch Multiplikation des Stundenlohnes mit 167.

LOHNKATEGORIE:	Stundenlohn	Monatslohn
1. KonditorInnen		
a) ab dem 5. Gesellenjahr	11,75	1.962,25
b) bis zum vollendeten 4. Gesellenjahr	10,11	1.688,37
c) bis zum vollendeten 2. Gesellenjahr	9,14	1.526,38
d) während der Dauer der Behaltspflicht	8,63	1.441,21
2. ProfessionistInnen, KrafffahrerInnen	10,11	1.688,37
3. Qualifizierte ArbeiterInnen	9,14	1.526,38
4. ArbeiterInnen (bis 3 Jahre Betriebszugehörigkeit), danach Lohnkategorie 3	8,56	1.429,52
5. ServiererInnen und LadnerInnen		
a) im 1. Jahr der Praxis	8,08	1.349,36
b) nach dem 1. Jahr der Praxis	8,35	1.394,45
c) mit besonderer Berufserfahrung	8,53	1.424,51

LEHRLINGSENTSCHÄDIGUNG	
im 1. Lehrjahr	472,00
im 2. Lehrjahr	626,00
im 3. Lehrjahr	781,00

IV. Meisterzuschlag

DienstnehmerInnen mit Konditormeisterprüfung erhalten einen Zuschlag von monatlich EURO 45,00 auf den kollektivvertraglich vereinbarten Monatslohn der Lohnkategorie 1a) sofern sie eine mindestens fünfjährige Berufspraxis als KonditorIn gerechnet ab dem Zeitpunkt der Lehrabschlussprüfung nachweisen können. Bei DienstnehmerInnen ohne Lehrabschlussprüfung, die im Rahmen der Konditoren - Meisterprüfungsordnung vom 1.2.2004 (idgF.) die Meisterprüfung abgelegt haben, werden die erforderlichen fünf Jahre Berufspraxis ab dem Zeitpunkt der Ablegung des letzten erforderlichen Moduls (Modul 1-4) berechnet. Bereits bestehende Überzahlungen können angerechnet werden.

V. Tiefkühlzulage

DienstnehmerInnen, die mit der Beschickung und Entleerung begehrter Tiefkühlanlagen betraut und hierbei unmittelbar beschäftigt sind, erhalten eine Erschwerniszulage, wenn der Aufenthalt in diesen innerhalb eines Arbeitstages mehr als 2 Stunden beträgt. Die Höhe der Erschwerniszulage beträgt täglich EURO 16,00.

VI. Begünstigungsklausel

Bei Überzahlung wird die Weitergabe der kollektivvertraglichen Euroerhöhung an die Arbeitnehmer zugesichert.

Wien, 1. April 2019

LANDESINNUNG WIEN DER LEBENSMITTELGEWERBE

KommR Josef Angelmayer
Landesinnungsmeister
Innungsmeister der Wiener Konditoren

Dr. Kurt Schebesta
Landesinnungs-
geschäftsführer

Österreichischer Gewerkschaftsbund GEWERKSCHAFT PRO-GE

Rainer Wimmer
Bundesvorsitzender

Gerhard Riess
Sekretär

Peter Schleinbach
Bundessekretär

Lohnkategorie	Std.Lohn alt €	Erhöhung		Erhöhung in %	Stundenlohn neu €	Monatslohn (Std.x167) €	Gew.Beitr. monatl. €
		pro Std. €	pro Monat €				
1. KonditorInnen							
a) ab dem 5. Gesellenjahr	11,52	0,23	38,41	2,0 %	11,75	1.962,25	19,62
b) bis zum vollendeten 4. Gesellenjahr	9,89	0,22	36,74	2,2 %	10,11	1.688,37	16,88
c) bis zum vollendeten 2. Gesellenjahr	8,93	0,21	35,07	2,4 %	9,14	1.526,38	15,26
d) während der Dauer der Behaltpflicht	8,44	0,19	31,73	2,3 %	8,63	1.441,21	14,41
2. ProfessionistInnen, KraftfahrerInnen	9,89	0,22	36,74	2,2 %	10,11	1.688,37	16,88
3. Qualifizierte ArbeiterInnen	8,96	0,18	30,06	2,0 %	9,14	1.526,38	15,26
4. Arbeiter und ArbeiterInnen (bis 3 Jahre Betriebszugehörigkeit) danach LK3	8,38	0,18	30,06	2,1 %	8,56	1.429,52	14,30
5. ServierInnen und LadnerInnen							
a) im 1. Jahr der Praxis	7,68	0,40	66,80	5,2 %	8,08	1.349,36	13,49
b) nach d.1.Jahr d.Praxis	8,00	0,35	58,45	4,4 %	8,35	1.394,45	13,94
c) mit besonderer Berufserfahrung	8,28	0,25	41,75	3,0 %	8,53	1.424,51	14,25
LEHRLINGSENTSCHEDIGUNG			Erh./mtl.				
im 1. Lehrjahr	462,50		9,50	2,1 %	472,00		4,72
im 2. Lehrjahr	613,50		12,50	2,0 %	626,00		6,26
im 3. Lehrjahr	765,00		16,00	2,1 %	781,00		7,81

Die Erhöhung beträgt im Durchschnitt **2,8 %**.
Der Meisterzuschlag beträgt € 45,00.

Tiefkühlzulage

DienstnehmerInnen, die mit der Beschickung und Entleerung begehrter Tiefkühlanlagen betraut und hierbei hierbei unmittelbar beschäftigt sind, erhalten eine Erschwerniszulage, wenn der Aufenthalt in diesen innerhalb eines Arbeitstages mehr als 2 Std. beträgt. **Die Höhe der Erschwerniszulage beträgt täglich € 16,00.**

NOTIZEN

NOTIZEN

NOTIZEN

GEWERKSCHAFT PRO-GE

1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1, Tel. 01/534 44-69 555
Fax 01/534 44-103 514

Wir sind im Internet erreichbar unter: <http://www.proge.at>

Landessekretariat Burgenland:

7000 Eisenstadt, Wiener Straße 7, Tel. 02682/770-53,
Fax 01/534 44-103 101

Sekretariat Oberwart:

7400 Oberwart, Lehargasse 5, Tel. 03352/32356-14,
Fax: 01/534 44-103 111

Landessekretariat Kärnten:

9020 Klagenfurt, Bahnhofstraße 44, Tel. 0463/58 70-414,
Fax 01/534 44-103 102

Landessekretariat Niederösterreich:

2500 Baden, Wassergasse 31a, Tel. 02252/443 37,
Fax 01/534 44-103 103

Regionalsekretariat Amstetten-Melk-Scheibbs:

3300 Amstetten, Wiener Straße 55, Tel. 07472/628 58-51 460,
Fax 01/534 44-103 123

Regionalsekretariat Baden-Mödling:

2500 Baden, Wassergasse 31a, Tel. 02252/484 76-31,
Fax: 01/534 44-103 163

Regionalsekretariat Gänserndorf-Schwechat:

2230 Gänserndorf, Wiener Straße 7a, Tel. 02282/86 96,
Fax: 01/534 44-103 153

Regionalsekretariat Waldviertel-Donau:

3500 Krems, Wiener Straße 24, Tel. 02732/824 61-291 62,
Fax: 01/53 444-103 173

Gmünd:

3950 Gmünd, Weitraerstraße 19, Tel. 02852/52412-54 452,
Fax 01/534 44-103 143

Regionalsekretariat Wr. Neustadt-Neunkirchen:

2700 Wiener Neustadt, Gröhrmühlgasse 4–6, Tel. 02622/274 98,
Fax: 01/534 44-103 183

Regionalsekretariat St. Pölten-Lilienfeld:

3100 St. Pölten, Gewerkschaftsplatz 1, Tel. 02742/325-27 oder 28,
Fax: 01/534 44-103 133

Landessekretariat Oberösterreich:

4020 Linz, Weingartshofstraße 2, Tel. 0732/65 33 47,
Fax 01/534 44-103 104

Bezirkssekretariat Steyr:

4400 Steyr, Redtenbachergasse 1a, Tel. 07252/546 61,
Fax: 01/534 44-103 134

Bezirkssekretariat Wels:

4600 Wels, Roseggerstraße 10, Tel. 07242/464 83,
Fax: 01/534 44-103 124

Landessekretariat Salzburg:

5020 Salzburg, Markus-Sittikus-Straße 10, Tel. 0662/87 64 53,
Fax 01/534 44-103 105

Landessekretariat Steiermark:

8020 Graz, Karl-Morre-Straße 32, Tel. 0316/70 71-271 bis 276,
Fax 01/534 44-103 106

Bezirkssekretariat Bruck/Mur:

8600 Bruck/Mur, Schillerstraße 22, Tel. 03862/510 60,
Fax: 01/534 44-103 126

Bezirkssekretariat Leoben:

8700 Leoben, Buchmüllerplatz 2, Tel. 03842/459 86,
Fax: 01/534 44-103 136

Landessekretariat Tirol:

6020 Innsbruck, Südtiroler Platz 14–16, Tel. 0512/597 77-506,
Fax 01/534 44-103 107

Landessekretariat Vorarlberg:

6900 Bregenz, Reutegasse 11, Tel. 05574/717 90,
Fax 01/534 44-103 108

Landessekretariat Wien:

1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1, Tel. 01/534 44-69 661
Fax 01/534 44-103 109

Herausgeber: Österreichischer Gewerkschaftsbund,
Gewerkschaft PRO-GE
ZVR 576439352

Medieninhaber und Hersteller: Verlag des ÖGB Ges.m.b.H.
Verlags- und Herstellungsort Wien

HIER BILDEN SICH NEUE PERSPEKTIVEN



Industrie 4.0

Robotik

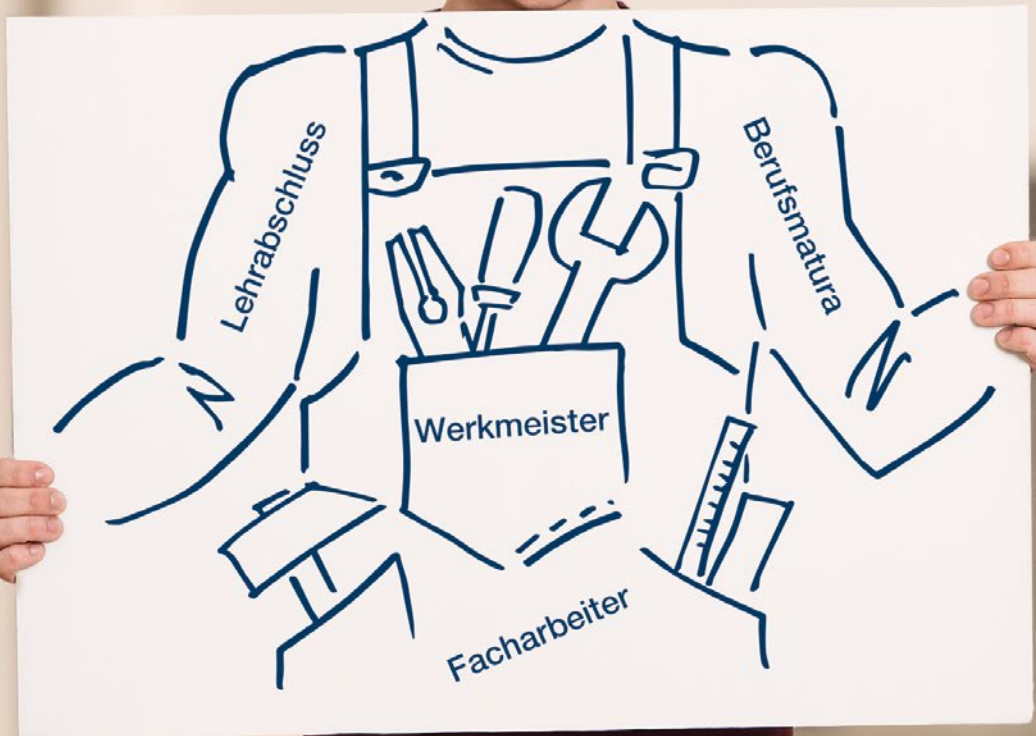
Kfz-Technik

Elektronik

Mechatronik

EDV

... und mehr!



IHR VERLÄSSLICHER PARTNER IN SACHEN
AUS- UND WEITERBILDUNG! www.bfi.at

**Damit Sie
alles im Griff
haben!**



**Kostenfrei &
unverbindlich**

Erstellen Sie mit uns jetzt Ihr persönliches Risikoprofil.

- > Basis für umfassende Vorsorge und Absicherung für Sie und Ihre Familie
- > Fragen Sie uns: Tel. 059 808 | www.oebv.com